



Mehr zum TUI-Projekt unter
www.castelfalfi.de

STRUKTURWANDEL: TOSKANA-PROJEKT BIETET EINWOHNERN PERSPEKTIVEN

Europas ländliche Räume sind oftmals abgeschnitten von der wirtschaftlichen Entwicklung. Für diese strukturschwachen Regionen bietet der Tourismus mitunter einzigartige Perspektiven – beispielhaft ist das TUI Resort Castelfalfi in der Toskana.

Der Landflucht mit neuen Perspektiven begegnen

Die Toskana erscheint romantisch. Dünn besiedelt, geprägt von jahrhundertealten Gemeinden lebt die Region abseits der Städte Pisa und Florenz insbesondere von der Landwirtschaft. Weinanbau und die Gewinnung von Olivenöl zählen zu den wesentlichen Einnahmequellen. Die Kehrseite sind eine Jugendarbeitslosigkeit mit Raten von bis zu 40 Prozent und Landflucht. Ein Beispiel war bis vor Kurzem das Dorf Castelfalfi: 2007 lebte dort nur noch eine Handvoll Einwohner – ohne funktionierende Infrastruktur und ohne Aussicht auf neue Arbeitsplätze stand der Ort vor dem kompletten Aus.

Seither erlebt Castelfalfi eine Renaissance: Die TUI GROUP erwarb – in enger Abstimmung mit den Verantwortlichen vor Ort – das rund 1100 Hektar große Landgut samt frühmittelalterlichem Kastell. Seit 2012 baut der Reisekonzern das kulturelle Kleinod wieder auf. Dabei werden die lokalen Stakeholder von vorneherein in das Projekt einbezogen:

- **Infrastruktur:** Die TUI GROUP hat bisher 185 Millionen Euro in das Projekt investiert, zum Beispiel in eine neue Wasser- und Abwasserinfrastruktur sowie die Renovierung aller Hauptgebäude und der denkmalgeschützten Burganlage aus dem 11. Jahrhundert. Weitere Investitionen in Höhe von 65 Millionen Euro folgen, so in ein Fünf-Sterne-Hotel – seit 20 Jahren der erste Hotelneubau in dieser Region der Toskana überhaupt.
- **Arbeitsplätze:** Mit rund 140 direkten Mitarbeitern vor Ort ist die TUI GROUP heute größter Arbeitgeber der Region. Hinzu kommen mehrere Hundert indirekte Arbeitsplätze. Der Tourismuskonzern bietet insbesondere jungen Menschen Ausbildungschancen und Perspektiven. So ist der sternedekorierte Chefkoch Michele Rinaldi im neuen Kastell-Restaurant erst 32 Jahre alt.
- **Landwirtschaft:** Castelfalfi ist mehr als ein touristisches Projekt. Die landwirtschaftlichen Flächen wurden wiederhergestellt, Tausende Olivenbäume neu gepflanzt und der ökologische Weinanbau auf 17 Hektar neu aufgebaut. In vielen Bereichen ist damit eine Selbstversorgung möglich: Gries und Weizen von den 250 Hektar Ackerflächen landen in den TUI-Küchen; die Rohstoffe für das Biomassekraftwerk, das die Anlage mit Energie versorgt, kommen zu 60 Prozent von den eigenen Ländereien.

Dieses nachhaltige Engagement der TUI GROUP wird von den Menschen vor Ort wertgeschätzt. Der deutsche Reisekonzern ist stolz, Partner in dieser geschichtsträchtigen Region zu sein.

Politische Unterstützung

„Der Bau des Fünf-Sterne-Hotels in Castelfalfi stellt einen weiteren wichtigen Meilenstein in der Entwicklung von Castelfalfi dar – ein weiterer Quantensprung für ein Projekt, das nicht nur Leben in ein verlassenes Dorf gebracht hat und die Landwirtschaft wiederbelebt hat, sondern die internationale Destination qualitativ bereichert. Als Bürgermeister bin ich mehr als stolz auf diese Entwicklung und dieses Projekt, das die gesamte Gemeinde Montaione weltweit bekannt macht.“



Paolo Pomponi,
Bürgermeister der
Gemeinde Montaione